

Amt: Dezernat III/Koordinierungsstelle
 Lokale Agenda 21
 Az./Telefon: 39.6 Fu/ge, 2114

nichtöffentlich öffentlich

Datum

03.08.2004

Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

| |
|--|
| |
|--|

| | | | | | | | | |
|-------------------|--------------------------|------|--------------|--------------------------|------|----------------|--------------------------|------|
| Submissionsstelle | <input type="checkbox"/> | nein | Revisionsamt | <input type="checkbox"/> | nein | Kämmerei | <input type="checkbox"/> | nein |
| | | | | | | | | |
| Rechtsamt | <input type="checkbox"/> | nein | | <input type="checkbox"/> | | Gi. Stadtrecht | <input type="checkbox"/> | nein |
| | | | | | | | | |

Beratungsfolge

Termin

| | |
|-----------------------------|--|
| Magistrat | |
| Stadtverordnetenversammlung | |
| | |

Betreff:

Lokale Agenda 21 der Stadt Gießen

hier: Indikatoren für eine nachhaltige Stadtentwicklung

Antrag:

1. Den Indikatoren für eine nachhaltige Stadtentwicklung mit den zugeordneten Definitionen und Zielen wird zugestimmt.
2. Die Daten für den Indikatorensatz werden regelmäßig erhoben und bewertet. Sie bilden die Grundlage für den Nachhaltigkeitsbericht der Universitätsstadt Gießen.
3. Der erste Nachhaltigkeitsbericht soll bis Ende 2005 erstellt werden.

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 19. März 1998 den Magistrat beauftragt, auf der Grundlage des UN-Aktionsprogramms "Agenda 21" ein lokales Zukunftsprogramm für das 21. Jahrhundert, die "Lokale Agenda 21 Gießen", zu erstellen. Dies mit dem Ziel, wirtschaftliche und soziale Entwicklungen dauerhaft in Einklang mit Umweltbelangen zu bringen. Für diese gemeinsame Orientierung hat die Stadtverordnetenversammlung am 15. Februar 2001 Ziele in einem "Leitbild der Lokalen Agenda 21 für eine nachhaltige Stadtentwicklung" beschlossen.

Seitdem setzen Bürger/innen, Verwaltung und Politik ihre Aktivitäten für eine nachhaltige Entwicklung in Gießen verstärkt fort. Die Erfolge dieser Aktivitäten gilt es nun zu messen.

Für eine regelmäßige Erfolgskontrolle dient der vorliegende Indikatorensatz. Zudem weisen Ergebnisse im jeweils aktuellen Nachhaltigkeitsbericht auf besonderen Handlungsbedarf hin.

Die vorliegenden Indikatoren dienen als Messgrößen für zentrale Felder der Stadtentwicklung. Um Entwicklungen beschreiben zu können, werden Datenreihen zusammengestellt. Die meisten dieser Daten liegen der Stadt in anderen Zusammenhängen vor und müssen nicht gesondert erhoben werden.

Der Agenda-Rat (mit Vertretern der Agenda-Gruppen, der Stadtverordnetenfraktionen, der Dezernate der Stadtverwaltung und des Ausländerbeirates) hat die Nachhaltigkeitsindikatoren nach intensiven Beratungen in drei Sitzungen im Konsens aufgestellt und bittet die Stadtverordnetenversammlung um Beschluss (Anlage 1).

Der Agenda-Rat beantragt außerdem zu beschließen, dass die Daten für den Indikatorensatz regelmäßig für den Nachhaltigkeitsbericht erhoben und bewertet werden, der erstmals bis Ende 2005 erstellt werden soll.

Die Indikatoren der Beschlussvorlage werden in Erläuterungen ausführlich erklärt (Anlage 2). Diese Erläuterungen sind nicht Beschlussgegenstand.

R a u s c h
Stadtrat

Anlagen

1. Beschlussvorlage des Agenda-Rates "Indikatoren für eine nachhaltige Stadtentwicklung der Universitätsstadt Gießen"
2. Erläuterungen zu den Indikatoren

Beschluss des Magistrats
vom
TOP

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift

Beschluss
vom
TOP

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift